

SINGIN' OFF BEATS



Über den Chor

Als der Chor 2006 gegründet wurde, war das jüngste Mitglied gerade einmal 12 Jahre alt. Die damaligen SchülerInnen gewannen unter der Leitung von Musiklehrer Klaus Gramß überraschend den Bayerischen Chorwettbewerb 2005 und verließen den Deutschen Chorwettbewerb als bester Newcomer. Und das alles im Rahmen des Schulprojektes „Kammerchor des Sigmund-Schuckert-Gymnasiums“.

Die große Anerkennung, die dem Chor entgegengebracht wurde, schweißte die Truppe fest zusammen und befeuerte sie – bis heute: Obwohl die SängerInnen nicht mehr zur Schule gehen und inzwischen in der ganzen Welt verstreut sind, sind die Singin' Off Beats weiterhin gemeinsam unterwegs.

National renommierte Jazzfestivals wie das Jazzweekend Regensburg, Gigs im berühmten Jazzclub Unterfahrt in München sowie Auszeichnungen wie die erste Platzierung und ein 2. Preis beim Deutschen Chorwettbewerb 2010 oder der 1. Platz beim Bayerischen Chorwettbewerb 2013 geben einen Eindruck von der bisherigen Entwicklung.

Die Singin' Off Beats, die nie ohne ihre groovige Band auftreten, zeichnen sich durch ihre Liebe zu Rhythmus, Groove und durch ihre starke Bühnenpräsenz aus. Mit ihrem Repertoire aus innovierten Jazzstandards und anspruchsvoll arrangiertem Pop – oft aus der Feder von Klaus Gramß – zeigen sie ihren außergewöhnlichen Sinn für Harmonie, Phrasierung und Timing.

www.singinoffbeats.de

Auszeichnungen

- 2005 - Gründung als „Kammerchor des Sigmund-Schuckert-Gymnasiums“
 - 1. Platz bayerischer Chorwettbewerb
- 2006 - bester Newcomer beim Deutschen Chorwettbewerb in Kiel
 - Gründung des Vereins Jazzchor Singin' Off Beats Nürnberg e.V.
- 2009 - 1. Platz bayerischer Chorwettbewerb
- 2010 - Erstplatzierung und 2. Preis beim Deutschen Chorwettbewerb in Dortmund
- 2012 - Wolfram-von-Eschenbach Förderpreis
- 2013 - 1. Platz bayerischer Chorwettbewerb